DER ODERFISCHER

Gemeindebrief für die

Evangelische Kirchengemeinde

Gorgast-Golzow

September 2018 bis November 2018

Seite 02	Editorial
Seite 04	Wasser für alle - eine Betrachtung
Seite 06	Veranstaltungen für die Jugend
Seite 07	Einladungen / Anmeldungen
Seite 08	Gottesdienstplan
Seite 10	Informationen für jung und alt
Seite 14	Kontakte
Seite 15	Impressum
Seite 16	Organisatorisches

Editorial

Liebe Gemeinde,

am 07. Oktober feiern wir das Erntedankfest mit einem Gottesdienst in Manschnow.
Die Hitze des Sommers weicht dem launischen Herbst. Die Ernte ist weitestgehend eingefahren, zum Leidwesen für viele mit hitzebedingten Abstrichen. Dennoch: der Lohn für getane Arbeit wird unseren Erntealtar schmücken, wenn auch größtenteils symbolisch.
Gleichzeitig wissen wir darum, dass nicht alles, was wir tun, zu einem
sichtbaren Erfolg oder Ergebnis führt. Der Erntedanktag bietet uns die Möglichkeit,
alle unsere Sinne für einen dankbaren Blick auf unser Leben zu lenken und dabei auch die nicht zu vergessen, denen es

nicht so gut geht wie uns. Wir leben in ***einer*** Welt und teilen die Verantwortung für die wunderbare Schöpfung gemeinsam. Gott braucht unsere Hände und unseren wachen Verstand, um seine Schöpfung zu bewahren und sie auch für seine zukünftigen Generationen zu erhalten. Einen kleinen Schritt in die richtige Richtung gehen wir, wenn wir uns am Erntedanktag auf das besinnen, was uns alles geschenkt ist. Diese „Dankesgaben" können den Altar - im übertragenen Sinne - zusätzlich schmücken.

Dankbarkeit ist eine innere Haltung, die sodann nach außen wirken soll. Dankbarkeit beginnt im Inneren und dafür braucht es Einkehr und Besinnung. Hierzu bieten unsere Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen eine gute Gelegenheit. Es erwarten Sie Gottesdienste im Fort Gorgast, sowie anlässlich der Jubelkonfirmation und des Schulanfangs, das traditionelle Brotfest und der Erntedankgottesdienst, eine Buß- und Bettagsandacht, die Martinsandacht mit Laternenumzug, sowie das Ende des Kirchenjahres mit einer Andacht auf dem Soldatenfriedhof in Gorgast, sowie dem Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag.

Stärkende Einkehr und Besinnung im launischen Herbst wünscht Ihnen Ihr,
Pfr. Daniel Dubek

Wasser für alle eine Betrachtung zur Wahrung der Schöpfung

Vor einigen Jahren, als ich noch berufstätig war, arbeitete eine Praktikantin für einige Monate bei uns. Sie hieß Wendy und kam aus Bolivien. Natürlich kam es zu einem regen Austausch und deren Kulturen. So erfuhr ich unter anderem, dass sich die Menschen in Bolivien zum Beispiel ein Glas Wasser zu Neujahr schenken. Ein Brauch mit tiefem Hintergrund, denn Wasser ist knapp und ohne es ist kein Leben möglich. Es ist ein Teil von Gottes Schöpfung. Ich werde diesen Brauch nicht vergessen.
Gerade in unseren Tagen ist Wasser wieder in den Mittelpunkt christlicher Arbeit gerückt. Es ist zum Thema für „nachhaltiges Predigen“ geworden. Nachhaltigkeit ist sowieso ein Schlagwort in unserer gegenwärtigen Zeit. Doch zurück zum Thema: Spätestens wenn es bei uns wochen-, ja monatelang nicht oder nur sehr wenig geregnet hat, werden wir nachdenklich. Viele reden davon, dass Brandenburg versteppt. Es gibt die Vorsommertrockenheit von Ende April bis Juni. Wir brauchen uns keine Gedanken darüber machen, was ein natürlicher Wassermangel ist, sondern darüber wie wir die Verstärkung dieser Erscheinungen zum Beispiel verhindern können. Oder wie wir die Wasserknappheit in wasserarmen Ländern lindern können. Diese können wir in starkem Maße durch unser Verhalten, unsere Lebensgewohnheiten, unmittelbar und mittelbar beeinflussen. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Produktion einer Baumwolljeans 11.000 Liter und ein kg Rindfleisch 15.500 Liter Wasser verbraucht? Auch andere Produkte, ob notwendig oder Luxus, verbrauchen erhebliche Mengen Wasser.

Ich möchte niemanden die schöne Kleidung oder den Genuss von Fleisch etc. vermiesen, sondern nur zum sinnvollen und bewussten Verbrauch aufrufen. Müssen wir wirklich Mais in Monokultur anbauen und damit unseren Böden wertvolles Wasser entziehen? Oder sollten wir lieber Energie sparsam verbrauchen und dafür den Weizen für unsere Schrippen im eigenen Land produzieren? Oder wieviel Fleisch braucht der Mensch wirklich? Und wie viele Klamotten müssen wirklich im Schrank hängen? Diese Fragen zum Beispiel sollte jeder für sich beantworten.

Auf diese Weise können wir etwas für die Menschen in den wasserarmen Ländern tun, wenn wir weniger wasserverbrauchende Dinge importieren

und verbrauchen. Auch das ist eine Form der Nachhaltigkeit, der Bewahrung der Schöpfung für alle Menschen dieser Erde.

Dies meint Ihr Mario Hohlfeld

Ein Beispiel:

Die ehemalige Sowjetunion wollte DEN GROSSEN COUP landen und Baumwolle im großen Stil anbauen. Nun braucht aber Baumwolle sehr viel Wasser. Das sind die Folgen:

Der Aralsee wurde von den Flüssen Amu Darja und Syr Darja gespeist. Der Wasserverbrauch war so hoch, dass sich dort, wo der See 30 m tief war heute nur noch eine Salzwüste erstreckt. Der See ist bis auf einen kleinen toten Rest verschwunden

Für die Menschen sind die Folgen katastrophal: Giftige Sandstürme enthalten eine hohe Salzkonzentration und krebserzeugende Pestizide wie DDT und andere. Speiseröhrenkrebs und Tuberkulose kommen 25 mal häufiger vor als im Weltdurchschnitt.

Quelle: Mark Synott in „Die Welt“ vom 14.06.2015

Veranstaltungskalender für Kinder und Jugendliche

09.09.2018 / 17.00 Uhr	Jugendgottesdienst **Kirche Bad Saarow**	Keine Anmeldung
14.10.2018 / 17.00 Uhr	Jugendgottesdienst **Hennickendorf**	Keine Anmeldung
12.10. - 14.10.2018	Kindersinge- Wochenende ab 5 Jahre in **Friedrichshagen**	Karen Schubert; Kantorin ; Tel.: 03362-23940; Mail: karen.schubert@arcor.de
19.10. - 03.11.2018	Internationale **Keniareise** - Begegnung	Christoph Ritter; Kreisbeauftragter für Jugendarbeit; Tel.: 03361-375072 Mail: christoph.ritter@ekkos.de
20.10. - 28.10.2018	MusicalCamp in **Seelow** (40TN- Plätze, zwei Aufführungen) Kosten: 50-70 €	Robert Parr; Jugendpfarrer im Kirchenkreis , Tel.: 03346-843178, 0179-21142142 Mail: robert.parr@cvjm-oderbruch.de
29.10. - 02.11.2018	Kinderrüstzeit in **Woltersdorf**, Thema: „Du schenkst uns einen Inseltag Kosten: 70 €	Dorothea Götze Gemeindepädagogin; Tel.: 0162-9324215, Mail: dorothea.goetze @ekkos.de
18.11. - 20.11.2018	Flötenrüste in **Seehausen**; Kosten: nur für Anreise und Verpflegung	Petra Schade; Gemeindepädagogin; Tel.: 033369-75592. Mail: petra.schade@ekkos.de

Ausführliche Info‘s über www.kirche-oderland-spree.de;

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am 07.10.

"Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch." Mt 6,26

Wir wollen ein Dankesfest feiern, für alles, womit uns Gott reich beschenkt. Der Altar wird geschmückt. Sie sind herzlich eingeladen Erntegaben zu spenden. Wie schon im vergangenen Jahr sammeln wir Geld oder Lebensmittel- bzw. Sachspenden für die **Kommunikationsstätte Frauen- und Familientreff Seelow**. Ihre Gaben kommen dem Kindernothilfeprojekt zugute, in dem bedürftige Familien unserer Region unterstützt werden. Weitere Informationen zu dem Projekt erhalten Sie im Pfarramt.

Annahme der **Erntegaben** am 06.10. zwischen 9 und 11 Uhr in der Kirche in Manschnow.

Zum Ewigkeitssonntag:

Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft;
siehst deinen Garten nicht mehr grünen,
in dem du gerne hast geschafft.

Und auch nicht dich. Du bist gegangen
zu dem, bei dem wir neu erblühn.
Von Gott sind wir im Tod umfangen;
er schafft nach Winter neues Grün.

Wir sehen deine Blumen blühen,
die Gott so schön geschaffen hat. Sie
wollen uns als Zeichen grünen,
dass Gott uns nicht verlassen hat.

Du siehst den Himmel für dich blühen,
in dem dich Gott ganz neu erschafft;
siehst Gärten über Gärten grünen,
weil jetzt der Tod hat keine Kraft.

Reinhard Ellsel

Anmeldung für Christenlehre (1.-6. Klasse) und **Konfirmandenunterricht** (7. / 8. Klasse in Seelow) bei Pfr. Dubek in Gorgast Tel.: 033472-528

Gottesdienstplan für die Evangelische Kirchengemein

Datum	früh	
02.09.2018 14.So.n.Trinitatis		
09.09.2018 15.S.n.Trinitatis		
15.09.2018 20.Jahrestag Küstriner Vorland		**10.30 Uhr^{P} Th. Jabs; A. Grätz u**
16.09.2018 16.S.n.Trinitatis		10.30 Uhr G
23.09.2018 17.S.n.Trinitatis		10.30 Uhr R **Tucheband**
30.09.2018 18.S.n.Trinitatis	09.00 Uhr^{A} Dubek in **Buschdorf**	10.30 Uhr^{A,} **Kietz**
07.10.2018 Erntedankfest		**10.00 Uhr^{A,}**
14.10.2018 20.S.n.Trinitatis	09.00 Uhr G. Wurl in **Golzow**	10.30 Uhr^{KK}
21.10.2018 21.S.n.Trinitatis	09.00 Uhr^{A} Dubek in **Genschmar**	
28.10.2018 22.S.n.Trinitatis	09.00 Uhr R. Schade in **Alt Tucheband**	10.30 Uhr R
04.11.2018 23.S.n.Trinitatis	09.00 Uhr G. Wurl in **Buschdorf**	10.30 Uhr^{KK}
11.11.2018 Drittletzter So. im Kirchenjahr	09.00 Uhr^{A} Dubek in **Bleyen**	10.30 Uhr^{A,}
18.11.2018 Vorletzter So. im Kirchenjahr		10.30 Uhr G
21.11.2018 Buß- und Bettag		
25.11.2018 Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr^{A} Dubek in **Alt Tucheband**	10.30 Uhr^{A,} **Kietz**

^{A} mit Abendmahl; ^{KK} mit Kinderkirche; ^{P}

einde Gorgast - Golzow September bis November 2018

mittel	spät
	14.00 Uhr Dubek Schulanfangs-Familiengottesdienst in **Golzow**
	14.00 Uhr[KK] Dubek Goldene Konfirmation in **Gorgast**
ätz und D. Dubek Festgottesdienst im Fort Gorgast	
r G. Wurl in **Genschmar**	
r R. Schade in **Alt and**	14.00 Uhr F. Schneider in **Bleyen**
r[A, KK] Dubek in **Küstrin-**	
r[A, KK, P] Dubek in Manschnow	
r[KK] G. Wurl in **Gorgast**	
	14.00 Uhr F. Schneider in **Bleyen**
r R. Schade in **Küstrin-Kietz**	
r[KK] G. Wurl in **Manschnow**	
r[A, KK] Dubek in **Golzow**	
r G. Wurl in **Genschmar**	14.00 Uhr[P] Dubek **Soldatenfriedhof**
	18.00 Uhr Dubek in **Gorgast**
r[A, KK] Dubek in **Küstrin-**	

[P] mit Posaunenchor; [KC] mit Kirchenchor

ACHTUNG NEUER CHOR !!!

Aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls unseres ehrenamtlichen Chorleiters Christian Albrecht ist der gemeinsame Chor Gorgast-Dolgelin aufgelöst worden. Für alle leidenschaftlichen Chorsänger und Chorsängerinnen gibt es nun die Möglichkeit sich dem Letschiner Gemeindechor unter Leitung von **Frau Büttner und Frau Freudenberg** anzuschließen. Geprobt wird immer montags um 19.30 Uhr in der **Letschiner Kirche**.
Für Anmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Letschin. Tel.: 033475-330

Der **Besuchsdienstkreis** trifft sich **am Dienstag, den 25.09.2018 um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Gorgast**. Herzliche Einladung an alle Interessenten - einander wahrnehmen, einander besuchen, einander stärken - Gemeinschaft leben.

Liebe Kinder und Eltern,

am **09.11.2018** feiern wir das **Martinsfest in Manschnow**. Wir beginnen um **16.30 Uhr** mit einer **Andacht** in der Manschnower Kirche. Freut euch auf selbstgebackene **Martinshörnchen** und den anschließenden **Laternenumzug** zum Kindergarten. Dort erwartet uns ein Lagerfeuer, sowie Imbiss und Stockbrot. Der Umzug wird freundlich unterstützt von der Manschnower Feuerwehr und der Kita Sonnenschein. Auf zum Martinsfest und vergesst eure Laternen nicht!
Glück ist das einzige was sich verdoppelt, wenn man es teilt.

Schulanfängergottesdienst am 02.09. 14 Uhr in Golzow

Liebe Schulanfänger und Kinder, liebe Eltern und Freunde, herzliche Einladung zu unserem Schulanfängergottesdienst! Gemeinsam wollen wir alle Schulanfänger bei diesem großen Lebensschritt begleiten und für sie um Gottes Segen bitten. **Am 02.09. feiern wir um 14:00 Uhr** einen bunten Familiengottesdienst im Pfarrhaus Golzow mit anschließendem Kaffee und Kuchen, sowie Spiel und Spaß für groß und klein. Alle sind eingeladen!

Seniorenkreise/Frauenkreise:

Alt Tucheband, Golzow, Genschmar, Zechin:

Dienstags 14:00 Uhr

Am 04.09.2018 in Alt Tucheband

Am 02.10.2018 in Golzow

Am 06.11.2018 in Alt Tucheband

Gorgast, Küstrin-Kietz:

Dienstags 14:00 Uhr

Am 25.09.2018 in Küstrin-Kietz

Am 30.10.2018 in Gorgast

Am 27.11.2018 in Küstrin-Kietz

Manschnow:

Donnerstags 14:00 Uhr

Am 27.09.2018 Kirche Manschnow

Am 25.10.2018 Kirche Manschnow

Am 29.11.2018 Kirche Manschnow

Festveranstaltung 20 Jahre Küstriner Vorland am 15.09.
Herzliche Einladung zu einem besonderen Gottesdienst um 10.30 Uhr im Fort Gorgast. Aus gegebenem Anlass wird der Gottesdienst geleitet von den ehemaligen Pfarrern Thomas Jabs, Pfarrerin Anja Grätz, sowie dem aktuellen Amtsinhaber Daniel Dubek. Eine wesentlich längere Geschichte hat der Posaunenchor, er wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Goldene und diamantene Konfirmation für alle Gemeinden in den Sprengeln Gorgast und Golzow
Der Gottesdienst findet am 09. September 2018 um 14:00 Uhr in Gorgast
statt.
Alle Konfirmanden der Jahrgänge 1968 (goldene Konfirmation) und 1958 (diamantene Konfirmation) sind herzlich eigeladen.
Geben Sie die Einladung gerne an Freunde und Bekannte weiter, die mit Ihnen konfirmiert wurden!
Bitte melden Sie sich bis spätestens Anfang August 2018 im Pfarramt Gorgast an. (Tel.: 033472 528 oder d.dubek@ekbo.de)

Brotfest Samstag 06.10.
An alle Altersklassen, insbesondere Kinder & Jugendliche, sowie Freunde des Backhandwerks,
lasst euch einladen zu unserem traditionellen Brotfest im Gorgaster Pfarrgarten! Wir beginnen den Tag mit einer kurzen Andacht um 10 Uhr in der Gorgaster Kirche. Anschließend gehts rüber zum Teig kneten, nebst Spiel, Spaß und Bastelei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Ergebnisse werden den Altar zum Erntedankfest schmücken.
An die Knethölzer, fertig, los!

Wichtig!!! Fahrdienst!!!

Pfarrer Daniel Dubek bietet zu allen Gemeindeveranstaltungen, an denen er selbst teilnimmt, auf Anfrage einen Fahrdienst an. Bitte rechtzeitig melden, Tel.: 033472 528

Buß- und Bettag am Mittwoch, den 21.11. um 18 Uhr Andacht Gemeindesaal Gorgast

Buß- und Bettage haben eine lange Tradition. Im frühen Christentum war jeder Freitag ein Bußtag: Die Christen gedachten angesichts der Kreuzigung Jesu ihrer eigenen Verfehlungen. Im Mittelalter ordnete der Staat Bußtage häufig in Notzeiten an. 1852 schlug die Konferenz der evangelischen Kirchenleitungen erstmals vor, den Buß- und Bettag auf einen festen Tag zu legen, den Mittwoch vor dem Ewigkeitssonntag. Er ist ein Tag des Innehaltens, des Gedenkens an individuelle und gesellschaftliche Irrtümer. Das Leben wird unterbrochen, um sowohl die eigene Schuld zu bekennen als auch Gesellschaft und Regierung aufzufordern, ihr Verhalten zu überdenken. „Buße“ meint Sinnesänderung, Umkehr zu Gott. Neben der Bitte um Vergebung geht es dabei immer auch um die Sehnsucht nach einem neuen Anfang – im privaten wie im gesellschaftlichen Leben.
Zur Finanzierung der Pflegeversicherung wurde der Buß- und Bettag als gesetzlicher Feiertag - außer in Sachsen - 1995 abgeschafft. Wir begehen ihn trotzdem, herzliche Einladung zur Andacht nach Gorgast!

Der Gebetskreis trifft sich jeden Dienstag um 19.00 Uhr bei Günter Wurl, Straße der Freundschaft 33. **Kontaktaufnahme** unter der Telefonnummer 033472 50069

DIE HEILIGE SCHRIFT VERINNERLICHEN, NACH ANTWORTEN SUCHEN SICH AUSTAUSCHEN UND GEMEINSAM ZUM HERRN BETEN

Das alles in ungezwungenem Rahmen, eine Lebenshilfe für alle die Rat suchen.

Andacht Soldatenfriedhof 18.11. um 14 Uhr

Der Volkstrauertag ist der Erinnerung an die Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaften gewidmet, er mahnt auch in der Gegenwart zum Frieden. Wir treffen uns auf dem Soldatenfriedhof in Gorgast und an diesem besonderen Tag der Kriegstoten zu gedenken und damit ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

Herrnhuter Brüdergemeine Treffen Pfarrhaus Küstrin-Kietz am 10.09., 14 Uhr

Evangelisches Pfarramt Gorgast:	Tel./Fax: 033472 528/58142
Pfarrer Dubek mobil:	015151756116
E-Mail:	d.dubek@ekbo.de
Unsere Internetseite:	http:// gorgast.hemweb.eu
Pfarrer Schneider:	Tel.: 033475 330
Bahnhofstraße 33, 15324 Letschin	mobil: 0172 8797940
E– Mail:	pfarramt.letschin@freenet.de
Kreisjugendpfarrer, Robert Parr:	0176 211 421 42
Superintendentur d. Kirchenkreises:	superintendentur@ekkos.de
Superintendent, Frank Schürer-Behrmann:	0335 556 3131
15230 Frankfurt (Oder), Steingasse 1a	
Katechetin, NN	
Kirchenkreisliches Verwaltungsamt:	KVA-FFO@t-online.de
Steingasse 1, 15230 Frankfurt (Oder)	0335 55 631-0
Hospiz Frankfurt (Oder):	0335 55 567 01
Diakonisches Werk Oderland-Spree e.V.	
E.-Thählmann-Straße 19b, 15306 Seelow	03346 8969-0
Diakoniestation Seelow	
Straße der Jugend 9b, 15306 Seelow:	03346 854 028 13
Suchtberatung	
E.-Thählmann-Straße 19b, 15306 Seelow:	03346 896 923
Schuldnerberatung	
E.-Thählmann-Straße 19b, 15306 Seelow:	03346 896 924
Telefonseelsorge, allgemein:	0800 111 0111/222
Frauen– und Mädchennotruf:	0335 621 37

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisches Pfarramt Gorgast, Genschmarer Straße 1; 15328 Gorgast

Redaktion:

Pfarrer Frank Schneider, Daniel Dubek, Gloria Schade und Mario Hohlfeld

Satz und Layout:

Mario Hohlfeld

Nächster Redaktionsschluss:

06. November 2018

Druck:

GemeindebriefDruckerei ; Martin-Luther-Weg 1; 29393 Groß Oesingen; Tel.: 058 38 99 08 99;

Bankverbindung:

Für alle Gemeinden:

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE57 3506 0190 1599 6660 40

Bitte stets den genauen Verwendungszweck angeben!

Sonstige Informationen:

Urlaub Pfarrer Dubek: 23.10. - 04.11. **Vertretung** Pfr. Schneider

Sitzungen des Gemeindekirchenrates: (jeweils am 2. Mittwoch des Monats) 12.09.2018; 10.10.2018; 14.11.2018 19.00 Uhr im Pfarrhaus Gorgast;

Donnerstags und Freitags ist unser Pfarrer auf Grund seines Anstellungsvertrages nicht in unserer Gemeinde.

Bürozeiten unserer Frau Pötsch: Dienstags von 08.00 Uhr bis 13.15 Uhr

Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen!
Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.